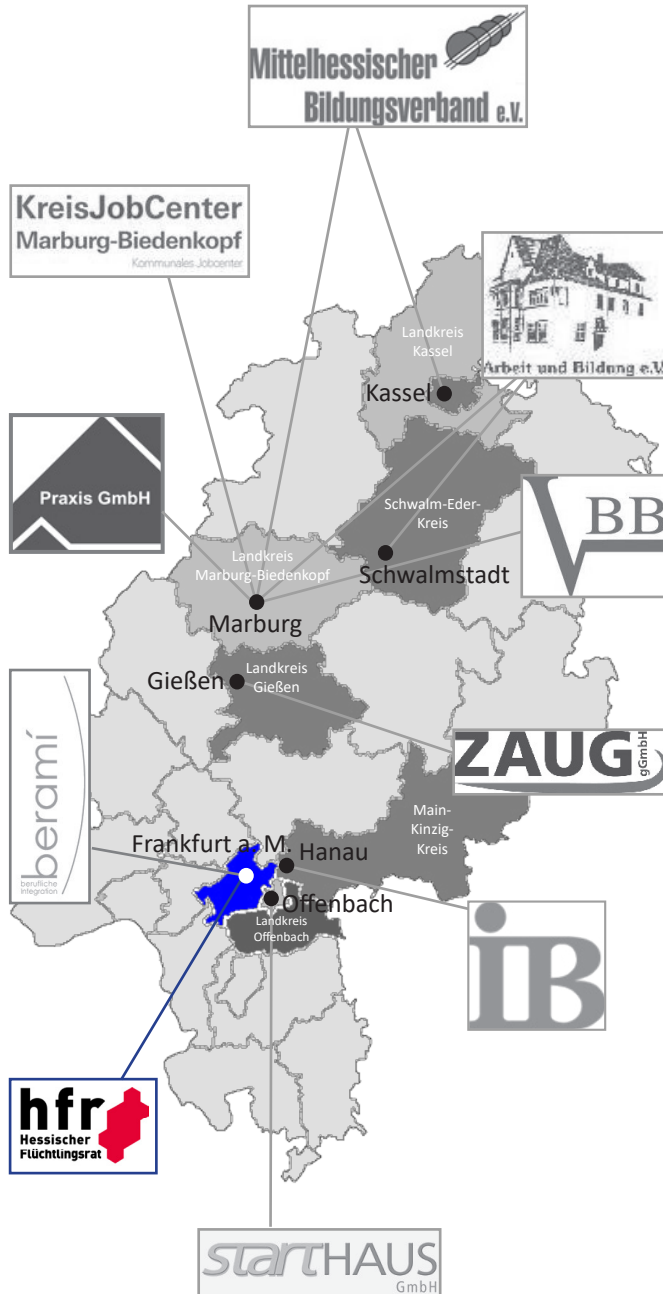


Kräfte bündeln durch ein starkes Netzwerk



Kontakt:

BLEIB in Hessen II
Hessischer Flüchtlingsrat
Leipziger Str. 17
60487 Frankfurt am Main

Tel.: 069 97698709

Fax: 069 97698711
www.fr-hessen.de

Ansprechpartnerin:
Jana Borusko
jb@fr-hessen.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

www.bleibin.de

Stand: März 2018

Das Projekt BLEIB in Hessen II wird im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund im Handlungsschwerpunkt Integration von Asylbewerber/-innen und Flüchtlingen (IvAF) durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.



Wege in den Beruf für Flüchtlinge



BLEIB in Hessen II

Beratung für Flüchtlinge und Arbeitsmarktakteure

Das Netzwerk „BLEIB in Hessen II“

Eine Berufstätigkeit ist der beste Weg zur Integration.

Das Netzwerk „BLEIB in Hessen II“ unterstützt seit 2008 die arbeitsmarktliche und soziale Integration von Asylbewerber/innen, Geduldeten und Geflüchteten mit humanitärem Aufenthaltstitel zwischen 16 und 65 Jahren.

Das Projekt „BLEIB in Hessen II“ ist eines von 41 IvAF-Netzwerken in Deutschland. IvAF ist ein Förderprogramm zur „Integration von Asylbewerberinnen, Asylbewerbern und Flüchtlingen“ und wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Der Hessische Flüchtlingsrat (hfr) mit Geschäftsstelle in Frankfurt ist Ihr Netzwerkpartner hessenweit für asyl- und ausländerrechtliche Fragen.



© Aksana Oksamytna

Hessischer Flüchtlingsrat (hfr): Was bieten wir?

Hessenweite Beratung für Geflüchtete und Multiplikator/innen:

- Unterstützung bei der Integration in Schule, Ausbildung, Qualifikation oder Arbeit
- Unterstützung und Beratung bei rechtlichen Fragen zu Arbeit und Aus-/Bildung, Asyl- und Aufenthaltsrecht

Schulungen

Für Mitarbeitende in Arbeitsagenturen und Jobcentern bieten wir kostenfreie Schulungen an. Das Ziel ist, die Beratungsqualität der arbeitsmarktlichen Förderung von Asylsuchenden und Geflüchteten zu verbessern. Das sind unsere Themen:

1. Ausländerrechtliche Grundlagen für die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten

- Globale, europäische und nationale Entwicklungen
- Ausländerrechtliche Grundlagen
- Spezifische rechtliche Rahmenbedingungen der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten, u.v.m.

2. Traumatisierungen und Arbeitsmarktintegration von geflüchteten Menschen

- Symptome und Verhaltensweisen, die auf mögliche Traumatisierungen hinweisen
- Zusammenhänge von Verhaltensweisen mit erlebten Erschütterungen
- Umgang mit Belastungen in der Arbeit mit Geflüchteten, u.v.m.

Weitere Tätigkeitsfelder

- Fachaustausch, Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit zur Arbeitsmarktintegration
- Informationsveranstaltungen für Multiplikator/innen (z.B. Ehrenamtliche)

Erfolg durch Kooperationen

Der hfr arbeitet im Rahmen von „BLEIB in Hessen II“ eng zusammen mit:

- Ehrenamtlichen und Beratungsstellen vor Ort
- zuständigen Behörden wie Ausländerbehörden, Agenturen für Arbeit und Jobcentern zur Lösung jeweiliger Einzelfälle

Hessischer Flüchtlingsrat (hfr): Wer sind wir?

Wir engagieren uns seit 1991 für die Rechte und bessere Lebensbedingungen von geflüchteten Menschen in Hessen.

Als Dachorganisation von Flüchtlingsinitiativen, Selbstorganisationen und Einzelpersonen sehen wir unsere Aufgaben darin, diese in ihrer Arbeit durch Beratung und Vernetzung zu unterstützen sowie politische Entscheidungen zugunsten der Geflüchteten zu erwirken.



© Aksana Oksamytna